

## Das Besondere

### Intensiver Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau

Die Veranstaltung richtet sich an Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen aus Unternehmen, die sich mit der Gestaltung des Geschäfts von morgen befassen, sowie an maßgebende Persönlichkeiten aus einschlägigen Instituten.

Alle Beiträge werden einem Review unterzogen und zur Veranstaltung in einem Buch publiziert.

Die Veranstaltung bietet ausreichend Gelegenheit für intensive Diskussionen. Daher ist die Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf etwa vierzig beschränkt.

## Veranstalter

- Prof. Dr.-Ing. J. Gausemeier, Heinz Nixdorf Institut in Kooperation mit acatech - Konvent für Technikwissenschaften der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften e.V.

## Programmkomitee

- Prof. Dr. Dr. h.c. K. Backhaus, Münster
- Dr. rer. nat. J. Belz, Detmold
- Prof. Dr. sc. math. ETH R. Boutellier, Zürich
- Dr. sc. nat. ETH B. Capaul, Basel
- Dr. rer. pol. W. Hell, Berlin
- Prof. Dr.-Ing. U. Lindemann, Garching
- Prof. Dr. M. Möhrle, Bremen
- Prof. Dr. rer. pol. M. Rese, Bochum
- Prof. Dr.-Ing. G. Schuh, Aachen
- Prof. Dr.-Ing. D. Spath, Stuttgart
- Prof. Dr.-Ing. habil. D. Specht, Cottbus
- Dr. rer. nat. H. Stuckenschneider, München
- Prof. Dr.-Ing. J. Wallaschek, Paderborn

## Organisatorisches

### Teilnahme

- Teilnahmegebühr: 890,- EURO** zzgl. MwSt., inklusive Fachbuch und Abendveranstaltung
- Teilnahmegebühr für Studenten auf Anfrage**
- Für Teilnehmer steht unter dem Stichwort „Heinz Nixdorf Institut“ im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Selbstabruf zur Verfügung.**

### Tagungssekretariat

Dipl.-Wirt.-Ing. Karsten Stoll  
E-Mail: [Karsten.Stoll@hni.upb.de](mailto:Karsten.Stoll@hni.upb.de)  
Telefon: +49 (0) 52 51 / 60 62 36

Aktuelle Informationen zum Symposium finden Sie auf der folgenden Webseite:

<http://www.heinz-nixdorf-institut.de/svt>

### Tagungsort

Schloss Neuhardenberg bei Berlin  
E-Mail: [hotel@schlossneuhardenberg.de](mailto:hotel@schlossneuhardenberg.de)  
Telefon: +49 (0) 33476 / 600-0  
<http://www.schlossneuhardenberg.de>

**HEINZ NIXDORF INSTITUT**  
Universität Paderborn

Prof. Dr.-Ing. J. Gausemeier  
Fürstenallee 11  
33102 Paderborn

Telefon: +49 (0) 52 51/60 62 67  
Telefax: +49 (0) 52 51/60 62 68  
<http://www.heinz-nixdorf-institut.de>

## Einladung und Programm

# Symposium für Vorausschau und Technologieplanung Heinz Nixdorf Institut

**9. und 10. November 2006**  
**Schloss Neuhardenberg bei Berlin**

- Grundlagen, Methoden und Werkzeuge
- Innovative Anwendungen
- Intensiver Erfahrungsaustausch



## Symposium für Vorausschau und Technologieplanung Heinz Nixdorf Institut

### Der Fokus: Produkt- und Technologiestrategien

Technologie beeinflusst in vielen Fällen entscheidend den Unternehmenserfolg, sei es in Produkten oder in Produktionssystemen. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen neigen dazu, im Wettbewerb auf ihre Reaktionsschnelligkeit zu setzen. Angesichts kürzerer Innovationszyklen und komplexer werdender Erzeugnisse und Leistungserstellungsprozesse, reicht das nicht mehr aus, um zum richtigen Zeitpunkt mit dem richtigen Erzeugnis in den Markt einzutreten. Es kommt mehr denn je auf Strategiekompetenz an, d.h. die Erfolgspotentiale von morgen frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig zu erschließen.

Die Erfolgspotentiale von morgen ergeben sich im Schnittpunkt von technologischen Entwicklungen (Technology Push) und Marktentwicklungen (Market pull). Daher ist es wichtig, heute wahrnehmbare Entwicklungen von Technologien und Märkten auch wahrzunehmen, phantasievoll zu antizipieren und zu schlüssigen Zukunftsentwürfen zu verknüpfen. Eine daraus resultierende Strategie ist regelmäßig zu überprüfen. Dafür bieten sich beispielsweise Strategische Frühaufklärung und Technologie-Monitoring an.

### Die Zielsetzung: Ein Forum für Fachleute

Wir arbeiten seit Jahren auf dem Gebiet der strategischen Produkt- und Technologieplanung und wollen mit dieser Veranstaltung den Dialog mit der Fachwelt intensivieren. Dafür bieten wir ein jährlich stattfindendes Forum, in dem Fachleute ihre Arbeiten präsentieren und zur Diskussion stellen und den Erfahrungsaustausch pflegen können. Dabei sollen Ersteller und Anwender von Methoden gleichermaßen angesprochen werden.

## Das Programm

### Donnerstag, 3. November 2005:

14:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, Heinz Nixdorf Institut, Paderborn	
14:45 Uhr	Umgang der Unternehmen mit umstrittenen Technologien Prof. Dr. sc. math. ETH Roman Boutellier, Innovations- und Technologiemanagement, ETH Zürich	
15:30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
16:00 Uhr	Zukunft der Mobilität – Ein umfassendes Szenarioprojekt Dr. rer. pol. Walter Hell, Dipl.-Kffr. Martina Schwarz-Geschka, ifmo Institut für Mobilitätsforschung, Berlin	
16:45 Uhr	Erfolgsfaktoren im Technologiemanagement Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Günther Schuh, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT, Aachen	
17:30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
18:00 Uhr	Zukunftsperspektiven Mikroelektronik - von Moore's Law zur Nano-Technology-Roadmap Prof. Dr.-Ing. Ulrich Rückert, Heinz Nixdorf Institut, Paderborn	Nachhaltige Produktentwicklung durch Szenario-Technik am Beispiel von Windkraftanlagen und Mobiltelefonen Dipl.-Ing. Marco Eisenberg; Institut für Werkzeugmaschinen und Fabrikbetrieb IWF, Technische Universität Berlin
19:30 Uhr	<i>Gemeinsames Abendessen</i>	

### Freitag, 4. November 2005:

8:30 Uhr	TRIZ-basierte Technologiefrüherkennung Dipl.-Ing. Markus Grawatsch, Fraunhofer Institut für Produktionstechnologie IPT, Aachen	Wissensbasis für die Erstellung von Markt- und Umfeldszenarien für die Werkzeugmaschinenindustrie Dipl.-Wirt.-Ing. Guido Stollt, Heinz Nixdorf Institut, Paderborn
9:30 Uhr	Technologie-Scorecards als Baustein der Strategischen Technologie-Frühaufklärung Dr.-Ing. Volker Grienitz, Unity AG, Büren	Technologie- und Innovationsmanagement - Innovation is our Business Ullrich Wallenhorst, Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold
10:30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
11:00 Uhr	Risikoszenarien - eine Auseinandersetzung Dr. sc. nat. ETH Beatrice Capaul, Beatrice Capaul Consulting, Basel	
11:45 Uhr	Szenariobasiertes Technologie-Roadmapping in Technologiefrühaufklärungsnetzwerken Prof. Dr.-Ing. habil. Dieter Specht, Lehrstuhl für Produktionswirtschaft, Brandenburgische Technische Universität Cottbus	
12:30 Uhr	<i>Schlusswort und Mittagsimbiss</i>	